

# Alltag in der Dragon-Welt

## Fam. Briefs und ihr anstrengendes Leben

Von abgemeldet

### Kapitel 6: Der zweite Versuch

"SON-GOTEN!" brüllte Bra, als Son-Goku ihr verwundert die Tür öffnete und sie sofort ins Haus stürmte "DU BIST SO EIN ARSCHLOCH!"

Son-Goten saß gerade am Tisch und aß sein Abendbrot, als Bra ihn an den Haaren zog. "AUA AUA AUA!Was soll das?!" brüllte er zurück und schlug ihre Hand weg.

"DAS FRAGST DU NOCH?!MARRON HAT ALLES MIT ANGEHÖRT UND HEULT UNAUFHÖRLICH!"

C17 wartete im Helikopter und konnte Bras Gemeckere bis draußen hören.

"Pah!Mir doch egal!" Son-Goten verzog sein Gesicht und aß weiter.

Bra haute ihm eine auf den Hinterkopf, sodass ihm das Brot wieder aus dem Mund flog.

"LASS MICH IN RUHE ESSEN!" jammerte er.

"VON DIR LASS ICH MIR NICHTS SAGEN, DU FRAUEN-AUSNUTZER!"

"Nun ist aber mal gut hier!Was ist denn hier los?" versuchte Son-Goku Bra zu beruhigen und wollte wissen, was passiert ist.

Bra erklärte ihm alles, noch immer auf 180 und beschimpfte Son-Goten immer wieder als "Arschloch" und "Idiot".

Doch Son-Goku kratzte sich nur am Kopf. Er hatte keine Ahnung von solchen Sachen und ist eigentlich auch sehr froh, dass Chichi gerade nicht da ist, denn die würde noch mehr Terror machen.

"Ein Glück kümmert sich Trunks um Marron!" provozierte Bra Son-Goten und streckte ihm die Zunge heraus.

Son-Goten sah Bra mit einem finsternen Blick an und sagte : "Der soll ja seine Finger von MEINER Freundin lassen!"

"DEINER FREUNDIN?!?!?!?!?!?!?!?!?!?!....." Bra war kurz vor dem Ausrasten. Man merkte, dass sie die Tochter von Bulma und Vegeta ist.

Wütend stampfte sie aus dem Haus und meinte noch zum Abschluss zu Son-Goten : "Und lass dich ja nicht mehr bei Marron blicken!!"

Sie knallte die Tür zu und flog immer noch auf 180 zurück zur Capsule Corporation.

C17 fragte : "Und, wie ist es gelaufen?"

Doch Marron blieb stumm und ihre Wut konnte man in ihren Augen sehen.

"Trunks....Du nimmst mir nicht mein Weib weg!" dachte er sich und aß sein Brot weiter.

Aber warum?Ihm war sie doch so oder so egal und außerdem gibt es doch noch viel bessere Frauen für ihn.

Son-Goku setzte sich zu seinem Sohn an den Tisch und fragte : "Was regst du dich eigentlich so auf? Du hast doch sowieso jede Woche ein neues Mädchen?"

"Ich bin besser als Trunks! Der soll gar nicht denken, bloss weil er der Erbe der Capsule Corporation ist, kann er so 'ne Show abziehen!"

"Was denn für eine Show?"

Doch Son-Goten antwortete nicht darauf und aß weiter.

"Ihr wart doch mal so gute Freunde..."

"Also, dann! Es war sehr lustig heute mit dir Chichi! Das musste einfach mal wieder sein! Ich fühle mich schon gleich wieder besser!" freute sich Bulma und verabschiedete sich von Chichi.

"Ja! Das müssen wir wiederholen! Und danke für die Sachen, Bulma!" entgegnete sie und fuhr mit ihrem Flugauto nach Hause.

Bulma winkte ihr noch hinterher.

Plötzlich klingelte ihr Handy. Sie ging heran und fragte : "Ja, hallo?"

"....."

Stille am anderen Ende der Leitung.

"HÖR ZU, DU IDIOT! ICH LASSE MICH NICHT VERARSCHEN, DAMIT DAS KLAR IST!!!"

brüllte sie mal wieder übertrieben ins Telefon.

~TUUTTUUTTUUT~

"Hm..Aufgelegt..Komisch.."

Da wundert sie sich noch?

Bulma warf eine Hoi-Poikapsel, woraus ein Helikopter erschien. Damit machte sie sich auf den Weg nach Hause.

"Was bin ich nur für ein Feigling?!" regte sich Vegeta, mit dem Handy in der Hand, auf. Er saß in seiner, noch völlig leeren, Wohnung auf dem Bett und grübelte.

"Ein Saiyajin hat doch keinen Schiss mit seiner eigenen Frau zu reden!!! Ich bin doch nicht so ein Versager wie Kakarott!!" meckerte er vor sich hin.

"Also, ich setz' dich hier jetzt ab, C17. Ich glaube, mir ist das alles zu viel heute!" erklärte Bra ihm und landete in der Zentralen Hauptstadt.

"Hm..Schade.." sagte er und war gerade dabei auszusteigen, als Bra ihn plötzlich am Arm festhielt.

Sie schaute ihn etwas verlegen an und sagte dann, ihre Nervosität überspielend : "Du kannst ja morgen nochmal vorbeischaun! Morgen ist Samstag und da habe ich ja mehr Zeit!"

C17 lächelte und sprang aus dem Helikopter.

Bra flog los und beide winkten sich nocheinmal zu.

C17 freute sich, dass Bra ihm das vorschlug und flog grinsend nach Hause.

Trunks überlegte, mit Marron immer noch in dem Arm, wie er sie aufmuntern konnte. Er schien sich wirklich dazu ins Zeug zu legen und auf einmal hatte er eine Idee.

"He, Marron." fing er an "Ich habe vor kurzem angefangen, Gitarre zu spielen! Möchtest du mal hören?"

Sie nickte nur.

Trunks griff ihren Arm und zerrte sie durch die Küche, durch den Flur, die Treppe hoch, in sein Zimmer.

Dort schloss er seine E-Gitarre an den Verstärker an.

Er schnallte sie sich um : "Ich bin aber noch nicht ganz so gut" gab er zu und lachte verlegen.

Marron setzte sich derweil auf sein Bett und war gespannt darauf, was er nun spielen würde.

"Also, das ist der einzigste Song, den ich bis jetzt spielen kann. Vielleicht kennst du ihn ja!" war seine Ansprache, bevor er losspielte.

Gitarrensounds ertönten und er fing sogar an zu singen.

"Du hast schon längst gemerkt, es ist noch lange nicht vorbei,

Du weißt noch nicht, was kommen wird, sei bereit!

Beleb dein Traum, aus dem du jetzt erwachst.

Es wird nicht leicht, doch du weißt, dass du es schaffst!"

"Hey! Das kenne ich!" sprach Marron total aufgeregt.

Trunks grinste und sang :

"Du-wirst-unbesiegbar-sein,

Der Beste sein!

Deine-Zeit-wird-kommen,

Der Tag ist nicht mehr weit!"

Marron fing an mitzusingen. Ihre Laune schien sich gebessert zu haben.

"Was wird noch geschehen, bis du das höchste Level schaffst?

Wie viele Gegner rauben dir noch deine Kraft?

Du hast keine Chance, wenn in dir nur Zorn regiert!

Es kommt nur darauf an, was in deinem Kopf passiert!"

Sie sangen und Marron hampelte durch Trunks' Zimmer fröhlich umher.

~Trirararira~

Bulmas Handy klingelte erneut, als sie immer noch auf den Weg nach Hause war.

"JA, HALLO?!" brüllte sie.

"Hallo." sprach eine tiefe Stimme.

"VEGETA?!" fragte Bulma erwartungsvoll und freute sich.

"Hm."

Sie wusste, dass er es war und war froh darüber. Doch plötzlich ändert sie ihre Meinung, weil sie sich nicht so schnell herumkriegen lassen wollte.

"WAS RUFST DU MICH AN?! ICH BIN GERADE SEHR BESCHÄFTIGT!"

provozierte sie ihn und wartete gespannt auf seine Antwort.

"Grrrrrrrrrrrr!" Vegeta war wütend und brüllte zurück :

"BLÖDE ZIEGE! DANN SUCH DIR HALT 'N ANDEREN DUMMEN, DER DIR HINTERHER RENNT!!"

"GERNE! YAMCHU WIRD SICH FREUEN!!" Bulma legte nach dieser Aussage sofort auf.

Er zerdrückte wütend und ohne Probleme sein Handy.

".....NICHT-MIT-MIR!"

"Also, Vegeta geht mir so langsam auf die Nerven... Vielleicht sollte ich wirklich mal überlegen, ob ich mich nicht doch mit Yamchu treffe.." überlegte Bulma, doch sie wusste, dass das ein blöder Gedanke von ihr war und sie sagte das nur, um nicht klein bei zu geben.

Denn sie wollte sehen, wie sehr Vegeta sie zurück haben will.

"Wenn er sich weiter so anstellt, wird das nie was.."